

Datum: 04.11.2014

Korrespondentencippings Deutschland



Deutschland

Argus der Presse AG

Medienart: Korrespondentenartikel
Auflage: 1

Themen-Nr.: 558.010

Abo-Nr.: 1095521

Seite: 0

Fläche: 92'188 mm²



Position



Seite
Rubrik

78
Reise

Kunde

Argus der Presse AG

Ausgabe

30.10.2014/Nr. 45/2014

Medienart
Medientyp
Erscheinungsweise
Branche
Bundesland
Nielsengebiet

Printmedien
Publikumszeitschriften
wöchentlich
Yellow Press allgemein
Überregional
nicht zugeordnet

Auftrags-Nr. 77014
Kunden-Nr. 12001
Thema-Nr. 102.863

Suchbegriff(e) 1. Enzo Enea 2. Enea

Verlag

Bunte Entertainment Verlag GmbH, 81925 München, Arabellastraße 23, Tel.: 089 9250 0, Fax: 089 9250 2656
E-Mail: info@hubert-burda-media.com, URL: www.hubert-burda-media.de

Redaktion

Bunte Redaktion, 81925 München, Arabellastraße 23, Tel.: 089 92500, Fax: 089 92502583
E-Mail: bunte@burda.com, URL: www.bunte.de

Publikation	Auflage *		Reichweite** (in Mio.)	Medien-Nr.
	verkauft	verbreitet gedruckt		
Bunte	559.943	563.093	721.721 ¹	4,08 ^a

Quelle(n): * 1. IVW ** a. MA

© Copyright des Artikels liegt beim Verlag

BUNTE REISE

ORTE DER RUHE
Helle Zimmer mit Aussicht

TREFFPUNKT AM ABEND
Der offene Kamin in der Lounge

DER DUNST
Schwebt über dem Pool. Das Wasser wird auf 34 Grad geheizt

DEZENTE FARBEN
bestimmen die Einrichtung des Hotels

Das Versprechen: Eine Oase für KÖRPER und GEIST

DER TEGERNSEE
liegt im Tal, auch die Betriebsamkeit bleibt unten zurück.



Deutschland

Argus der Presse AG

Medienart: Korrespondentenartikel
Auflage: 1

Themen-Nr.: 558.010

Abo-Nr.: 1095521

Seite: 0

Fläche: 92'188 mm²

Der „**LANSERHOF TEGERNSEE**“ wurde gerade als bestes deutsches Wellnesshotel ausgezeichnet. BUNTE schaute sich um

Die Gästeliste gilt als eines der bestgehüteten Geheimnisse in der Hotelwelt. Wer als gesundheitsbewusster Nicht-Prominenter im „Lanserhof“ eincheckt, hat gute Chancen, Wirtschaftskapitäne, Millionäre, Hochadel und Showstars im Bademantel oder im Jogginganzug, entspannt beim Waldlauf, beim Genuss von Kräutertee und beim Fitnesstraining zu erleben.

Der „Lanserhof“ bei Innsbruck gilt bereits seit rund 30 Jahren als Pilgerziel der Prominenz. Seit Januar kommt sie auch nach Marienstein, über dem Tegernsee gelegen.

Hier werden Körper und Geist in Hochform gebracht – der 360-Grad-Panoramablick auf das weite Voralpenland wirkt zusätzlich zum Kurprogramm namens „Lans Med Concept“ wie Balsam für die Psyche.

Gestaltet wurde der neue „Lanserhof“ von zwei weltbekannten Stammgästen: Stararchitekt **Christoph Ingenhoven** und Landschaftsdesigner **Enzo Enea**. Sie kreierten die moderne Version einer Klosteranlage mit Innenhof in Glas, mit Holz und in hellen Farben. Rund 70 Mio. Euro hat Geschäftsführer und Eigentümer **Christian Harisch** in das Gesamtprojekt investiert. Der Erfolg gibt ihm recht: Im angesehenen Hotelführer „Relax Guide“ 2015 wurde der „Lanserhof Tegernsee“ gerade als bestes Wellnesshotel Deutschlands ausgezeichnet.

Meine persönliche Kur im „Lanserhof“ begann mit einer ausführlichen körperlichen Untersuchung, **Dr. Elke Benedetto-Reisch** stellte zudem viele Fragen über meine Essens- und Lebensgewohnheiten. Sie ordnete schließlich Nahrungsunverträglichkeitstests, Vitamininjektionen sowie

Entgiftungsmassagen und -bäder an. ►

► Keine strenge Diät, bei der statt einer Mahlzeit Tee gelöffelt wird, stattdessen entgiftende „Energy Cuisine“, die nicht nur gut aussieht, sondern mir persönlich auch schmeckte. Kein Alkohol, kein Kaffee, viel Wasser und Kräutertee, nie zum Essen, nur vor- und nachher. Morgens sollte ich Magnesiumcitrat zur Darmreinigung einnehmen, vor jedem Essen Bitterstofftropfen, Magnesium- und Kalziumtabletten. Zugegeben, das klingt ein wenig freudlos, ist es aber nicht. Nichts in dieser klar designten Umgebung verführt, nichts lenkt ab von dem Ziel, sich dem Körper und der Seele zu widmen. Diese asketische Lebensweise fällt unter Gleichgesinnten leicht. „*Und nicht vergessen: jeden Bissen mindestens 30 Mal kauen!*“ Dieser Satz von Dr. Benedetto-Reisch begleitet mich noch auf dem Weg zum Mittagessen. Es gibt Rote-Bete-Suppe, Ge-

treidelaiabchen auf buntem Gemüseallerlei. „*Die reizarme, Eintönigkeit ist Absicht, weil sie den Darm besonders entlastet*“, erklärt sie.

Kuren macht den Körper müde. Die schicken Loungesofas rund um den riesigen Kamin sind am Abend unmittelbar nach dem medizinischen Vortrag oder nach einem Streichquartett gähmend leer. Frühes Aufstehen, körperliche Bewegung und vor allem die Entgiftung des Körpers ebenso wie Massagen und Bäder – da setzt erst einmal Erschöpfung ein. Doch bereits nach einigen Tagen

steigt die Energie, die Sinne empfinden klarer, der Körper fühlt sich kräftiger, die Haut schimmert rosig, die Stimmung hebt



Deutschland

Argus der Presse AG

Medienart: Korrespondentenartikel
Auflage: 1

Themen-Nr.: 558.010

Abo-Nr.: 1095521

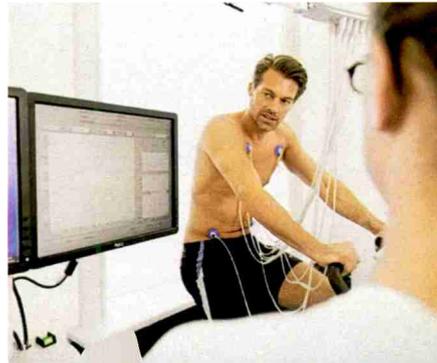
Seite: 0

Fläche: 92'188 mm²

sich. „Wir haben hier einen Kraftplatz gefunden“, schwärmt Geschäftsführer Harisch. „Das empfinden auch unsere Gäste.“

In dieser Design-Umgebung mitten in der Natur schwingen Körper und Seele im Gleichgewicht – Burnout und Übergewicht ade. Die Mehrzahl der Gäste kommt regelmäßig, trotz stolzer Preise. Das Basispaket kostet für eine Woche (7 Nächte) 1452 Euro zuzüglich der Unterkunft von pro Person ab 300 Euro pro Nacht.

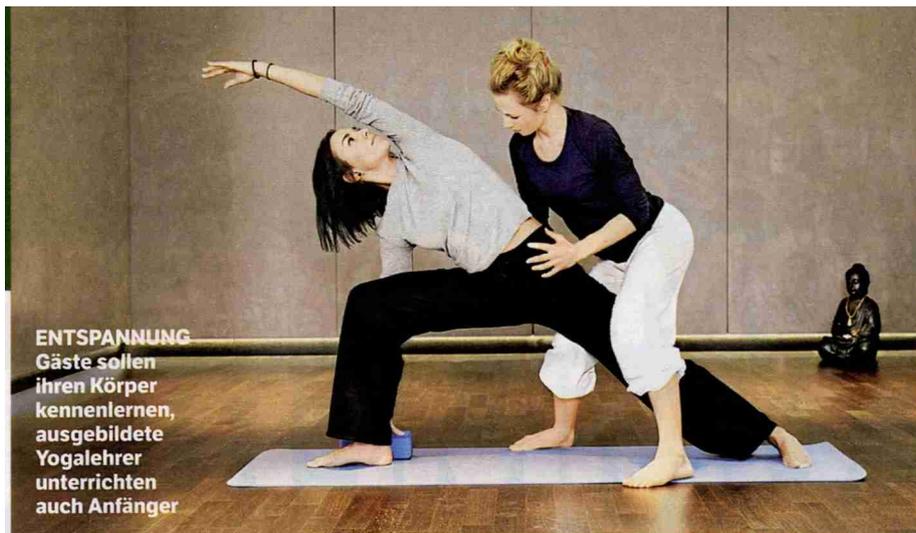
C. BETTE-WENNGATZ



EDER AUFENTHALT beginnt mit dem Gesundheitscheck



EIGENTÜMER
Christian Harisch



ENTSPANNUNG
Gäste sollen ihren Körper kennenlernen, ausgebildete Yogalehrer unterrichten auch Anfänger